



10. DEZEMBER 2023
2. ADVENTSSONNTAG

BASILIKA ST. MARIA IM KAPITOL

Johannes der Täufer

Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, Gottes Sohn.

Wie geschrieben steht beim Propheten Jesaja – Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bahnen wird.

Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! –, so trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden.

Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus; sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen.

Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften und er lebte von Heuschrecken und wildem Honig.

Er verkündete: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken und ihm die Riemen der Sandalen zu lösen.

Ich habe euch mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.

(Markus 1,1-8)

Rorate-Messen

Das Kirchenjahr und der Weihnachtsfestkreis beginnen mit der Adventszeit (lateinisch: *adventus/Ankunft*).

In diesen Wochen bereiten wir Christen uns auf das Kommen des Gottessohnes vor; und dies unter drei Gesichtspunkten: durch die Erwartung des Wiederkommens Christi am Ende der Zeiten, durch die Vorfriede auf das Fest seiner Geburt und auch durch die Bereitschaft, sich für seine Ankunft im Hier und Heute unserer Tage und Zeit neu zu sensibilisieren, so ist die Adventszeit zu diesem Zwecke von einem reichen Brauch geprägt und eine stets neue Einladung uns darauf einzulassen.

Zu den kostbaren und einstimmenden Bräuchen gehören auch die **Rorate-Messen**.

Bei viel Kerzenlicht im ansonsten möglichst abgedunkelten Kirchenraum, hören wir die prophetisch, erwartenden Schriftlesungen, stimmen ein in die sehr eindrucksvollen, alten Adventslieder und stimmen uns so auf das Kommen des Lichtes an Weihnachten ein.

Mit liebevollem Aufwand gestaltet uns unser Küster Jahr für Jahr einen von Ker-

zenlicht erhellten Raum und unser Organist einen dazu passenden Klangraum mittels der Adventsmusik.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zur Teilnahme ein. Wir feiern besagte **Rorate-Messen** an den **Donnerstagen** des **14. und des 21. Dezember** jeweils um **18.30 Uhr** in der Dreikonchenanlage rund um den Hermann-Josef-Altar.

Über Ihre Teilnahme und Ihr Mitfeiern, würden wir uns sehr freuen. Viele unserer treuen Gottesdienstbesuchenden des letzten Jahrzehntes, die sich diese Zeit zum Atemholen, Durchatmen und zum Zur-Ruhe-Kommen stets gegönnt haben, sind altersbedingt leider nicht mehr in der Lage zu kommen.

Lassen Sie den prophetischen Sehnsuchtsruf des Jesaja auf sich wirken: **„Rorate Coeli – Tuet ihr Himmel den Gerechten“** (vgl. Jes. 45,8).

Herzlich Willkommen! (RH)

Spätschicht

Aufgrund der guten Erfahrungen der Frühschicht in der Fastenzeit, wollen wir für die Adventszeit eine **Spätschicht** anbieten.

Jeden Donnerstag (vom 30. November bis zum 21. Dezember) **vor den Adventssonntagen**, treffen wir uns von **19 bis 20.30 Uhr** im Pfarrsaal, um das Evangelium vom jeweiligen Adventssonntag auf uns wirken zu lassen und durch ein gemeinsames Schriftgespräch zu vertiefen. Für warmen Tee und etwas zum Knabbern in Adventlicher Atmosphäre wird gesorgt.

Die Teilnehmer:innen sind auch eingeladen, vorher die Heilige Messe um 18.30 Uhr in unserer Ostkonche zu besuchen. In diese Zeit fallen auch die in adventlicher Stimmung gestalteten Rorate Messen. (*Werner Köhmstedt, Koordinator*)

Kryptagebet



(Foto: L. Hick)

Das Abendgebet in der Adventszeit findet statt am Freitag, dem **15. Dezember von 16:00 – 16:30 Uhr** in der Krypta von Maria im Kapitol. (Eingang über den Lichhof)

Wir haben das Gebet wegen der dunklen Jahreszeit vorverlegt, damit die Teilnehmer*innen im Hellen noch nach Hause kommen.

In der ruhigen Atmosphäre der romanischen Krypta beten wir das Abendgebet, dabei geben wir der Stille und der Meditation Raum.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.!

Ihr Vorbereitsteam

Sankt Nikolaus

Sowohl mit unseren Kleinen in der Familien- und Kleinkindermesse des **2. Advent, am 10. Dezember 2023 um 9.30 Uhr**, wie auch in der heutigen sonntäglichen Eucharistie, wollen wir gerne des volkstümlichen und auch in unserer säkularen Gesellschaft noch immer bekannten und geschätzten Heiligen der Nächstenliebe gedenken.

Seine Grundhaltung, sprich seine Liebe zu Gott, zu den Menschen und zum Leben mögen uns Vorbild und genügend Grund sein, ihn zu feiern und um seine Fürsprache zu bitten.

Herzliche Einladung. (RH)

Nikolaus - Sonntagstreff

Liebe Gemeinde,

wir laden Sie ganz herzlich zum letzten Sonntagstreff in diesem Jahr ein:

10. Dezember 2023 nach der Hl. Messe um **11.45 Uhr** im Pfarrsaal

Bei Kaffee und Kuchen besteht die Möglichkeit zum Zusammensein und Austausch. Wir freuen uns auf alle, die Lust und Zeit haben.

(Für den Kapitolrat Astrid Hick)

Kleinkindermesskreis Krippenweg

Für unser kleines ›Krippenspiel‹ in der Christmette unserer Jüngsten am Heiligabend um **16.30 Uhr**, laden wir herzlichst zur Teilnahme und zum Mitspielen ein.



Mitmachen können dabei alle Kinder, die es möchten; kein Kind muss irgendeinen Text dazu lernen oder können.

*Damit es funktioniert laden wir am **Freitag, dem 22.12.2023 um 11 Uhr**, zu einer kleinen Probe ein. Dort gilt es auch die ›Hauptrollen‹ rund um das Jesuskind und seine Eltern zu besetzen.*

Wer macht mit?! Sowohl als ›Mitspieler‹, als auch als erwachsener ›Hilfs-Requisiteur‹ oder...

Herzliche Einladung! (RH)

Mit Beginn der Adventszeit wurde wiederum der „Kölner Krippenweg“ eröffnet, der über das komplette Stadtgebiet verteilt bis zum **6. Januar, teils sogar bis zum 2. Februar** an rund 120 Stationen Krippen aller Art zeigt.

Nicht nur in Kirchen, sondern auf den Weihnachtsmärkten, in städtischen Institutionen, in Geschäften oder Museen sind ganz unterschiedliche Krippen aufgestellt. Seit 1996 gibt es den Kölner Krippenweg, als in Köln der Internationale Krippenkongress abgehalten wurde.

Herzliche Einladung zum „Kreppche luure“ in unserer ganzen Stadt. (RH)

›Kreppsche luure‹

Beim traditionellen Rundgang von Krippe zu Krippe durch die Kölner Innenstadt, lohnt stets auch ein Blick in die Kapelle von St. Kolumba.

Ganz in der Nähe der „Adolph-Kolping-Krippe“ in der Minoriten Kirche und in fußläufiger Entfernung von uns, wird die Kapelle rund um „die Madonna in den Trümmern“ mit ihrer kleinen, aber anrührenden Krippendarstellung gerne übersehen.

Hier ist eine ungewöhnliche Szene mit den Krippenfiguren gestellt, nämlich das erste Bad des Kindes. Diese Begebenheit ist nur in den apokryphen Schriften, der inoffiziellen Kindheitsgeschichte Jesu, überliefert und eben nicht in der Bibel.

Die Krippenfiguren wurden 1935 von der Künstlerin Lita Mertens geschaffen. Die wenigen, aber ausdrucksstarken Krippenfiguren werden in der Weihnachtszeit fortlaufend zum Weihnachtsgeschehen neu gestellt.

Ein Besuch lohnt sich. (RH)

„Damit's heller wird“ – 1000 Veranstaltungen im Advent und zu Weihnachten in ökumenischer Übersicht

Ökumenische Adventsaktion in der Kölner Innenstadt: Umfangreiches Veranstaltungsprogramm veröffentlicht / Ökumenische Vesper zum Auftakt

Katholische und evangelische Gemeinden und Einrichtungen in Köln-Mitte präsentieren unter dem Motto „damit's heller wird“ ihre Angebote für die Weihnachtszeit gemeinsam. Etwa **1000 verschiedene Veranstaltungen** werden auf der **gemeinsamen Aktionsseite** unter

www.damitshellerwird.koeln übersichtlich zusammengefasst. Das Angebot reicht von klassischen Konzerten über Krippenführungen, Familienfilmen bis hin zu einer **Übersicht über Gottesdienste an den Festtagen**. Eine Auswahl aus dem umfangreichen Gesamtprogramm liegt in einer gedruckten **Broschüre unter dem Titel „Advent und Weihnachten in Köln-Mitte“** in den Innenstadtkirchen und im DOM-FORUM zur Mitnahme aus. Ergänzt wird die Veranstaltungsübersicht durch eine Zusammenstellung sozialer Einrichtungen und Angebote, die im Rahmen der Adventsaktion gezielt unterstützt werden sollen.

Auch das **Kerzenfahrrad** – ein zum mobilen Kerzentisch umgebautes Lastenfahrrad – kommt im Advent erneut an vielen verschiedenen Innenstadtkirchen zum Einsatz. Begleitet von adventlicher **Live-Musik und Glühwein auf Spendenbasis** verteilen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer Kerzen und laden dazu ein, diese am mobilen Kerzentisch zu entzünden.

Zum **Auftakt zur Adventsaktion** feiern der katholische leitende Innenstadtpfarrer Dr. Dominik Meiering und sein evangelischer Kollege, Pfarrer Markus Herzberg, eine **ökumenische Vesper zum 1. Advent in der Basilika St. Aposteln am Neumarkt (2.12., 19.30 Uhr)**.



Gottesdienste in ST. MARIA IM KAPITOL

Sonntag, 10. Dezember	9.30 Uhr	Familien-und Kleinkindermesse mit Msgr. Rainer Hintzen Gestaltet mit Adventskranz, Adventslieder und Adventskalender für Kinder mit anschl. Nikolausfrühstück“ im Pfarrsaal
	10.30 Uhr	Heilige Messe der Gemeinde mit Msgr. Rainer Hintzen Jahrgedächtnis für Pasquale Marcone Anschl. Sonntagstreff zu St. Nikolaus im Pfarrsaal
Donnerstag, 14. Dezember	18.30 Uhr	Roratemesse der Gemeinde mit Msgr. Rainer Hintzen Mit Gebet für die Verstorbenen der Fam. Wassenberg, Lobien und Fornahl, 10. Jahrgedächtnis Roswitha Cöln
	19.00 Uhr	Schriftgespräch bei einer „Spätschicht“ im Pfarrsaal
Freitag, 15. Dezember	16.00 Uhr	Kryptagebet (Eingang über den Lichhof)
Sonntag, 17. Dezember	9.30 Uhr	Familien-und Kleinkindermesse mit Msgr. Rainer Hintzen Gestaltet mit Adventskranz, Adventslieder und Adventskalender für Kinder
	10.30 Uhr	Heilige Messe der Gemeinde mit Msgr. Rainer Hintzen Jahrgedächtnis für Monika Nentwig-Nolden
	12.30 Uhr	Offene Kirchenführung mit PR Thomas Zalfen
	19.00 Uhr	Weihnachtskonzert des Kölner Männer-Gesang-Verein Eintritt frei – Spende erbeten

KONTAKT/ANSPRECHPARTNER

Domkapitular Pfarrer Dr. Dominik Meiering

dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de

Msgr. Rainer Hintzen, Subsidar

Tel 0221/16 42-15 52 und 0221/29240564; krankenhaussorge@erzbistum-koeln.de;

Marienplatz 17-19, 50676 Köln

Tanja Nowakowski, Pfarramtssekretärin

Tel 0221/292405 64; st.maria-kapitol@katholisch-in-koeln.de; Marienplatz 17-19, 50676 Köln

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9 bis 12 Uhr,

Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 21.Dez. 2023 bis einschl. 4. Jan. 2024 urlaubsbedingt geschlossen.



»» Alle Sonntags-Nachrichten und weitere Informationen finden Sie unter www.maria-im-kapitol.de ««